

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

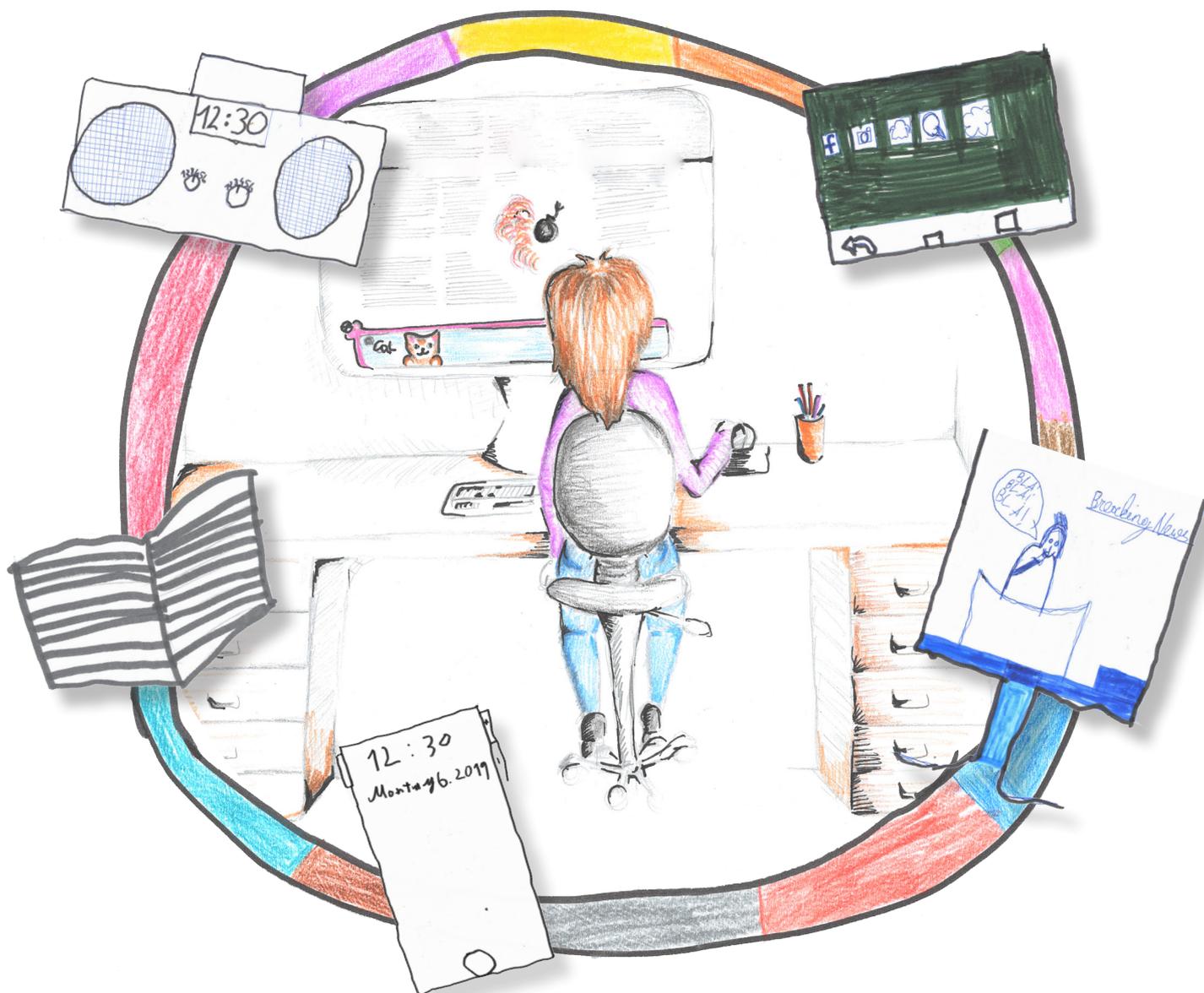


Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1536

Mittwoch, 27. Juni 2018

DER KREIS DER MEDIEN



Liebe Leser/innen! Wir sind die 3. und 4. Klasse der Michael-Reiter-Schule aus Linz. Heute sind wir in der Demokratiewerkstatt in Wien. Wir setzten uns mit dem Thema Medien in einer Demokratie auseinander. Wir waren in verschiedenen Gruppen beisammen und haben zu den Themen: „Im Internet unterwegs“, „Sind Medien in einer Demokratie wichtig“ und „Themenauswahl in Medien“ Berichte geschrieben. Wir wünschen ihnen viel Spaß beim Lesen!

Simon (13)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

MEDIEN IN DER DEMOKRATIE

Abukar (14), Lena (14), Leonie (14), Carina (14) und Alex (14)

Sind Medien in der Demokratie wichtig? Wir haben uns mit dem Thema Medien in der Demokratie beschäftigt und wollen euch darüber informieren. Dazu haben wir auch eine Umfrage gestartet.

Medien verbreiten Informationen vor allem durch die Instrumente Zeitung, Radio, Fernsehen und Internetwebseiten, z.B. durch Nachrichten. Da es ja viele Medien gibt, wird auch aus sehr unterschiedlichen Perspektiven berichtet. Die Konsequenz daraus ist, dass man sich bei vielen verschiedenen Quellen informieren muss, um sich ein eigenes Gesamtbild zu erstellen. Besonders in der Demokratie ist es wichtig, die verschiedenen Perspektiven in seine Überlegungen einfließen zu lassen, um sich eine eigene Meinung zu bilden. Wir alle dürfen z.B. in Österreich ab 16 Jahren bei den Wahlen unsere Stimmen abgeben. In manchen Ländern dürfen die Menschen jedoch nicht ihre eigene Meinung sagen, da dort z.B. eine Diktatur herrscht. Die dortige Presse darf nur schreiben, was die Regierung erlaubt. Wenn die Presse aber etwas schreibt das verboten wurde, werden die ReporterInnen sogar eingesperrt oder hingerichtet. Deshalb können wir uns in Österreich glücklich schätzen, dass wir unsere Meinung frei sagen und auch schreiben können.

Wir haben am Heldenplatz eine Umfrage gestartet und das sind die Ergebnisse:

„Sind Medien in einer Demokratie wichtig?“

Zwei Frauen aus Australien waren der Meinung, dass Medien sehr wichtig sind, da es in Australien momentan Probleme gibt. Sie meinten, dass die



Medien nicht über alles berichten, was für die BürgerInnen wichtig wäre zu wissen.

„Warum sind sie wichtig?“

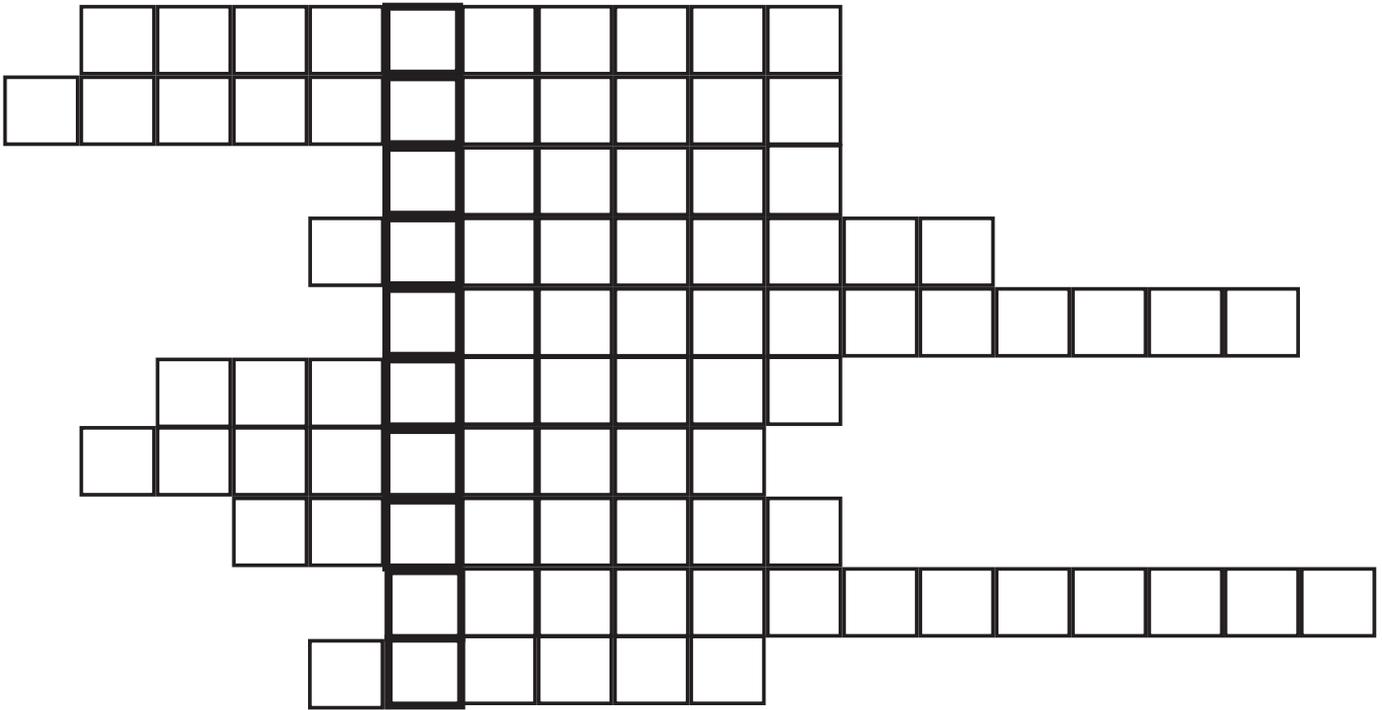
Weil jede/r seine/ihre Meinung und das Recht hat, seine/ihre Meinung öffentlich zu äußern. Die zweite Passantin kam aus Frankreich und hatte sofort mit einem eindeutigen „JA“ geantwortet. Sie war der Meinung, dass man aus den Medien lernen und zum Beispiel seine Wahlentscheidung beim nächsten Mal ändern kann.

Die nächste Passantin fand, dass man mit diesem Thema kritisch umgehen sollte, da vor allem im Internet, wo jeder etwas veröffentlichen kann, auch falsche Informationen sein können. Sie war auch der Meinung, dass man mehrere Quellen vergleichen sollte.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die Mehrheit der Befragten die Medien in der Demokratie sehr wichtig finden. Wir sind derselben Meinung und appellieren an euch Leser/innen nicht alles, was in den Medien steht, zu glauben und die vorhandenen Informationen in unterschiedlichen Medien zu vergleichen.



DAS GROSSE MEDIENRÄTSEL

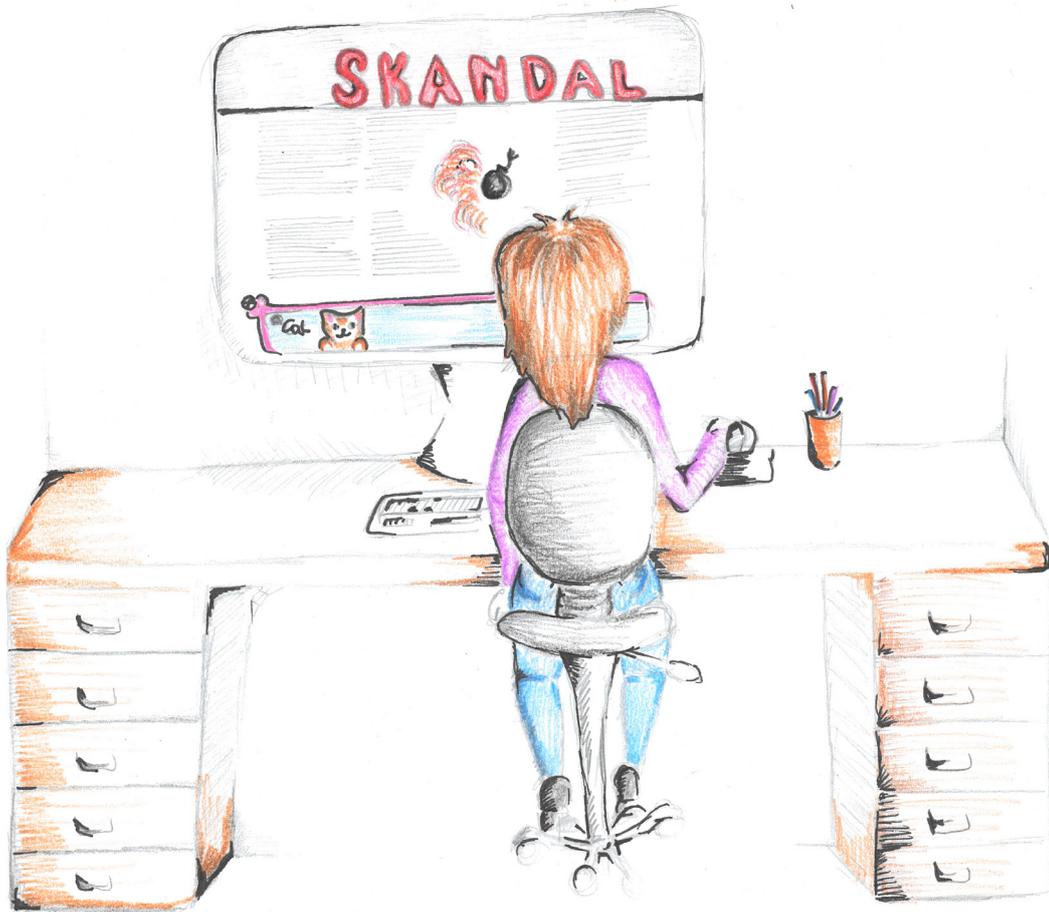


1. Man sollte über alle Informationen gründlich...
2. Wie kann man die Nachrichten überprüfen?
3. Woher beziehen wir unsere Neuigkeiten?
4. Welche Aufgabe haben die Medien in der Demokratie?
5. Welche Videos schauen viele Menschen gerne, anstatt sich für Wichtiges zu interessieren? (Tipp: Miau)
6. Wo kann man überprüfen, wer eine Website verfasst hat?
7. Wo werden Gesetze beschlossen?
8. Wo findet man „Neue Medien“?
9. Was kann man aus den Medien beziehen?
10. In Diktaturen darf nicht alles berichtet werden, das nennt man...



THEMENAUSWAHL IN MEDIEN

Leni (14), Miri (14), Zainab (15), Hannah (14), Mani (14) und Dora (17)



Wir erklären euch, wie Medien ihre Themen auswählen.

Jeden Tag passieren viele Ereignisse, doch welche schaffen es tatsächlich in die Medien? Hauptsächlich sind es Skandale oder auch internationale Neuigkeiten sowie Aktuelles und vor allem Dinge, die uns betreffen. Leicht zu merken sind die drei „N-Wörter“: neu, nahe und negativ – solche Nachrichten werden veröffentlicht. Damit der Erhalt der Zeitungen gewährleistet wird, müssen diese erwähnten Kriterien meistens erfüllt werden, um mehr Zeitungen zu verkaufen oder mehr Klicks im Internet zu bekommen. Für die Finanzierung, bzw. auch für mehr Umsatz sind auch immer wieder Werbungen von verschiedenen Firmen vertreten. Wiederum werden dauerhafte Themen, wie zum Beispiel der Krieg in Syrien oder die Hungersnot in Afrika, verdrängt oder nicht mehr als wichtig erkannt. Den Menschen ist das schon bekannt, daher interessieren sie sich nicht mehr dafür und blenden diese Themen aus. Unserer Meinung nach werden die dauerhaften Themen, die schon oben im Text erwähnt wurden, sehr vernachlässigt. Das sollte natürlich nicht sein,

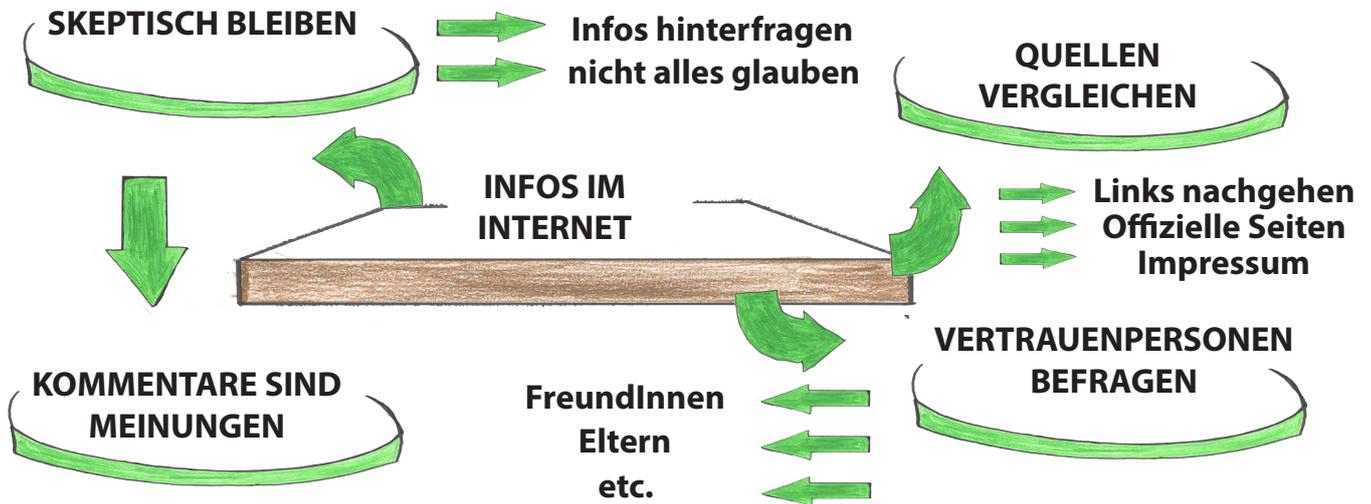
da sie sehr wichtig sind und man darüber Bescheid wissen und sich daher auch darüber informieren sollte. Wir alle sollten im Hinterkopf behalten, dass auch wir aktuelle und sensationelle Themen schneller interessant finden, als Themen, die schon länger bekannt sind. Deswegen sollten wir uns immer wieder erinnern, dass wir auch „verdrängten“ Themen mehr Aufmerksamkeit schenken.



SICHER IM INTERNET?

David (15), Tim (15), Michi (14), Dominik (14), Julian (14) und Simon (13)

Wir haben in unserem Artikel überlegt, wie man eine sichere Information bekommt, wenn man im Internet unterwegs ist. Hier erfahren sie, was wir denken, was man dabei berücksichtigen muss.

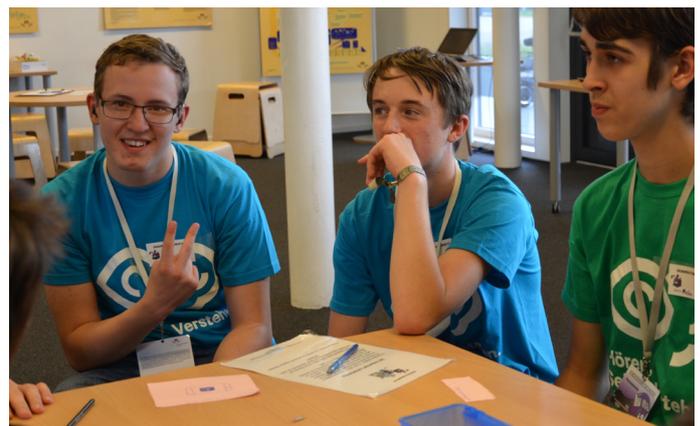


In dieser Graphik haben wir Punkte festgehalten, die wir bei diesem Thema wichtig finden.

Im Internet werden viele falsche Informationen weitergegeben. Man nennt diese auch „Fake News“. Es sind Nachrichten, die verbreitet werden, ohne dass belegbare Fakten dahinter stecken. Wenn wir im Internet unterwegs sind, dann müssen wir aufpassen, dass wir nicht auf solche Falschinformationen hereinfallen. Dies beginnt schon mit logischem Nachdenken. Man muss nicht alles sofort glauben. Es ist gut, wenn man skeptisch im Internet unterwegs ist. Aber wie kann man Informationen überprüfen? Für uns ist es besonders wichtig, verschiedene Quellen zu vergleichen. Das heißt, dass man offizielle Webseiten verwendet, dass man sich an vertrauenswürdige Quellen hält und dass man sich überlegt, wo die Information einer Quelle herkommt. Dazu kann man sich zum Beispiel das Impressum anschauen.

Zusätzlich kann man auch Vertrauenspersonen fragen. Diese sind zum Beispiel LehrerInnen, Eltern, FreundInnen, Bekannte, etc. Die Kommentare im Internet sind unserer Ansicht nach, nur eine eigene Meinung der VerfasserInnen.

Unsere Erkenntnis war, dass wir unsere Informationen aus verschiedenen Quellen beziehen sollten. Zum Beispiel Informationen aus dem Internet immer von offiziellen Seiten beziehen. Bei TV-Nachrichten ist es ratsam, immer mehrere aus verschiedenen Sendern ansehen. Bei Zeitungsberichten immer mehrere Zeitungen einbeziehen. Es gibt keine hundertprozentige Garantie für sichere Informationen im Internet, aber man kann immer gut aufpassen.





IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Medienwerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen
Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und
Teilnehmer des Workshops wieder.

7A & 8A, LSZ für Hör- und Sehbildung,
Kapuzinerstraße 40, 4020 Linz